## Let your spirit set sail



# Auf den Spuren von Christoph Kolumbus



### Von Antigua nach Saint-Martin

Mi. 21. Februar 2018 - Mi. 28. Februar 2018

Windjammer statt Winter – Karibik statt Kälte! Lassen Sie den dunklen Februar hinter sich und kommen Sie an Bord der Eye of the Wind für einen einwöchigen Segeltörn durch die sonnige Inselwelt der Kleinen Antillen. Azurblauer Ozean, Bade-Buchten mit weißen Stränden vor Kokospalmen-Kulisse, sternenklarer Nachthimmel und Sonnenuntergänge über dem Meer – auf dieser Reise erfüllen sich Urlaubs-Träume! Eine ausgewogene Mischung aus ruhigen, erholsamen Tagen auf See und Entdeckungen beim Landgang mit typischem Karibik-Flair lassen diese Segelreise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



#### Hier gehen Sie an Bord: Saint John's / Antigua

Im Hafen von St. John's auf der Zuckerrohrinsel Antigua heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind schnell wohlfühlen und Ihre Mitsegler kennenlernen.

Im Zentrum der Inselhauptstadt laden Gassen und Märkte zu einem Bummel ein. In den Einkaufszentren Heritage und Redcliffe Quay kann man zollfrei einkaufen und so manches Schnäppchen ergattern. Lassen Sie sich den Besuch einer der Rum-Destillerien nicht entgehen – einige der angebotenen Rumsorten gelten als die bemerkenswertesten Kreationen weltweit.

Der internationale Flughafen liegt nur wenige Straßen vom Hafen entfernt und ist mit einem oder zwei Zwischenstopps von vielen Städten im deutschsprachigen Raum erreichbar. Kontaktieren Sie uns – wir unterstützen Sie bei Bedarf gerne bei der individuellen Planung Ihrer An- und Abreise.



#### Ein Strand für jeden Tag des Jahres

Die ehemalige britische Kolonie ist nicht nur für die jährlich stattfindende Antigua Sailing Week, eine der bedeutendsten Regatten der Welt, sondern auch für seine 365 Traumstrände berühmt. Nach der Entdeckung durch Christoph Kolumbus war die rund 350 Jahre dauernde britische Kolonialherrschaft prägend für das Bild der Insel. Nutzen Sie die Zeit Ihres Aufenthaltes für einen Besuch von English Harbourtown mit seiner tadellos restaurierten Architektur. Die begehbare und absolut sehenswerte Ruine des Forts zeugt von den kolonialen Bestrebungen, sich gegen Invasionen von See abzusichern.





#### Unser Segelrevier: Die "Inseln über dem Winde"

Wir segeln im Karibischen Meer mit einem nordwestlichen Kurs in Richtung Saint-Martin. Sie werden die Eye of the Wind als seetüchtiges und zuverlässiges Schiff kennenlernen, das sich in jeder Wetterlage bewährt hat. Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung durch die Schiffscrew dürfen Sie am Segelbetrieb schon bald selbst aktiv und auf freiwilliger Basis teilnehmen – Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Oder Sie machen es sich einfach an Deck bequem und sehen ganz entspannt zu.



#### Insel-Hopping, Ankerbuchten, Landgang

Im Verlauf des Törns sind mehrere Zwischenstopps vorgesehen – entweder als Hafen-Aufenthalt oder in einer geschützten Bucht vor Anker. Wo wir an Land gehen, hängt von der Wind- und Wettersituation ab und wird vom Kapitän – wann immer möglich – unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche kurzfristig entschieden. So erleben Sie den Törn als eine angenehme Mischung aus Abenteuer und Komfort, aus Mitmachen und Genießen. Mögliche Stationen für einen Landgang sind Barbuda, Saint Kitts and Nevis.



#### **Saint Kitts and Nevis**

Mehr als ein Viertel der Inselfläche ist als geschützter Nationalpark ausgewiesen. Inselrundfahrten führen zum Botanischen Garten, zur alten Zuckerrohrfabrik oder zur beeindruckenden Inselkirche von 1856. Vom belebten Partystrand bei Frigate Bay bis hin zum verborgenen Geheimtipp Banana Bay mit einer Kulisse aus Kokospalmen vor azurblauem Wasser sind alle Badebuchten innerhalb kurzer Zeit auch mit dem Schiff zu erreichen und bieten uns sichere Ankerplätze.





#### Barbuda hat den längsten Strand der Karibik

Die "Schatztruhe aus glitzerndem Sand und smaragdgrünem Meer" ist die Heimat einer riesigen Fregattvogel-Kolonie. Sehenswert sind die Höhlen Dark Cave und Darby's Cave – von Regenwald bewachsene tiefe Erdkrater, in denen man verborgene Piratenschätze vermuten möchte. Pinkfarbene Strände laden zum Schnorcheln und zu langen Spaziergängen ein. Der Charme der kleinen Insel, gemischt mit der Freundlichkeit und Offenheit ihrer Bewohner, erweckt tatsächlich ein Gefühl von "einmal Himmel und zurück an einem einzigen Tag".





#### Hier gehen Sie von Bord: Marigot / Saint-Martin

Viele Seemeilen später erscheint vor uns am Horizont die Karibikinsel Saint Martin. Auf seiner zweiten Reise gelangte Kolumbus hierher und benannte die Insel nach dem Heiligen Martin, dessen Namenstag auf den Zeitpunkt der erstmaligen Sichtung am 11. November 1493 fiel. Die moderne Marina von Marigot im französischen Teil der Insel ist unsere Anlegestelle.

Nutzen Sie Ihren Insel-Aufenthalt auf St. Martin für einen entspannten Tag am Traumstrand Dawn Beach, eine Wanderung entlang der schroffen Felsküste der Pointe Blanche Bay oder eine Bootstour durch die Simpson Bay Lagune. Philipsburg als größter Hafen wird täglich von mehreren Kreuzfahrtschiffen angelaufen. Das touristische Angebot reicht von sportlichen Jetskiund Schnorchel-Touren über Casino-Besuche bis hin zum Strandbesuch in der Great Bay. Auf der belebten Einkaufsmeile an der Front Street werden landestypische, handgefertigte Waren in der vollen Farbenpracht der Karibik angeboten.



#### Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme:

- Insel-Hopping zu den schönsten Stränden, Buchten und Häfen der Inseln über dem Winde
- Auf den Spuren von Kolumbus mit dem Großsegler durch das Karibische Meer
- Attraktive Start- und Ziel-Häfen: Antigua und Saint-Martin
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer
- Natureindrücke auf dem Meer, karibisches Flair beim Landgang
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Ausgewogenes Verhältnis von Tagen auf See und küstennahem Segeln



Mi. 21. Februar 2018 bis Mi. 28. Februar 2018

#### Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf dem 100 Jahre alten Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernsehen/Video und umfangreicher Bordbibliothek

#### Im Reisepreis nicht enthalten:

An- und Abreise, Landausflüge und alkoholische Getränke.

Bei der individuellen Planung Ihrer An- und Abreise sind wir Ihnen gerne behilflich, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

#### Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Reiseverlauf:

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Der Törn (wie auch alle anderen Reisen an Bord der Eye of the Wind) eignet sich als Erfahrungsnachweis für Schiffer und Maschinisten auf Traditionsschiffen nach den Bestimmungen des DSV (Deutscher Segler-Verband) bzw. des DMYV (Deutscher Motoryacht Verband) und nach der Verordnung über den Erwerb von Sportsee- und Sporthochseeschifferscheinen und die Besetzung von Traditionsschiffen (Sportseeschifferscheinverordnung, SportSeeSchV von 1992 / 2010).

#### Fotos:

mit frdl. Genehmigung durch St. Kitts Tourism Authority; visitantiguabarbuda; Frank Anders; H. P. Bleck; Priska Fuhrmann; FTS Archiv.

Ein Angebot der FORUM train & sail GmbH Mandichostraße 18, 86504 Merching

#### www.eyeofthewind.net

Telefon: +49 (0)8233 381-227 Telefax: +49 (0)8233 381-9943 E-Mail: info@eyeofthewind.net

